

**Niederschrift**

über die 33. Tagung des Bauausschusses der Stadt Haldensleben am 31.05.2017, von 18:00 Uhr bis 19:40 Uhr, im Rathaus der Stadt Haldensleben, Markt 22, Kleiner Beratungsraum (Zimmer 123)

---

**Anwesend:**

**Vorsitzende**

Frau Anja Reinke

**Mitglieder**

Herr Günter Dannenberg

Herr Guido Henke

Herr Rüdiger Ostheer

Herr Thomas Seelmann

Herr Boris Kondratjuk i.V. Herrn Alfred Karl

Herr Dr. Michael Reiser i.V. Herrn Bodo Zeymer

**sachkundige Einwohner**

Herr Rüdiger Vogler

**von der Verwaltung**

Dezernentin Andrea Schulz

Bauamtsleiter Holger Waldmann

Abteilungsleiterin Petra Albrecht

**Abwesend:**

**Mitglieder**

Herr Alfred Karl

Herr Bodo Zeymer

**sachkundige Einwohner**

Herr Detlef Fricke

Herr Nico Schmidt

**Ortsbürgermeister**

Herr Martin Feuckert, entschuldigt

**Tagesordnung:**

**I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 10.05.2017
4. Behandlung der Anregungen, Billigung der Begründung und Beschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Fotovoltaikanlage am Dammühlenweg" als Satzung - Vorlage: 287-(VI.)/2017
5. Beschluss zur öffentlichen Auslage und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan "Kinder- und Jugendheim am Bahnhofsweg, Satuelle" Vorlage: 286-(VI.)/2017
6. Beschluss zur öffentlichen Auslage und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Haldensleben Vorlage: 285-(VI.)/2017
7. 1. Fortschreibung der Kreuzungsvereinbarung von 2006 über eine Maßnahme zur Beseitigung von Bahnübergängen im Stadtgebiet von Haldensleben nach §§3 und 13 EKrG Vorlage: 288-(VI.)/2017
8. Behandlung der Anregungen, Billigung der Begründung und Beschluss der 5. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Wohngebiet "Am Klingteich" als Satzung Vorlage: 284-(VI.)/2017
9. Einleitung einer 2. Änderung des Bebauungsplanes "Sondergebiet Hafen-Süd" Vorlage: 282-(VI.)/2017
10. Beschluss über die Anordnung zur Einleitung eines Umlegungsverfahrens in Süplingen

- Vorlage: 289-(VI.)/2017
11. Beschluss über die Anordnung zur Einleitung eines Umlegungsverfahrens in Bodendorf  
Vorlage: 290-(VI.)/2017
  12. Mitteilungen
  13. Anfragen und Anregungen

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

14. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 10.05.2017
15. Mitteilungen
16. Anfragen und Anregungen

## **I. Öffentlicher Teil**

**zu TOP 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzende Anja Reinke eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die ordnungsgemäße Einladung wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben, es sind 6 Ausschussmitglieder und Herr Rüdiger Vogler, sachkundiger Einwohner, anwesend. Stadtrat Dr. Michael Reiser nimmt in Vertretung für Stadtrat Bodo Zeymer teil und Stadtrat Boris Kondratjuk vertritt Stadtrat Alfred Karl.

Die Ausschussvorsitzende teilt mit, dass es für den Rundgang in Hundisburg einen neuen Termin geben werde; da die heutige Tagesordnung doch recht umfangreich ist.  
Für den Rundgang ist der 21.06.2017 als zusätzlicher Sitzungstermin vorgesehen.

**zu TOP 2** Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die vorliegende Tagesordnung gilt einstimmig als angenommen und festgestellt.

**zu TOP 3** Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 10.05.2017

Die Niederschrift liegt noch nicht vor; der TOP wird in der nächsten Sitzung mit aufgerufen, so die Ausschussvorsitzende.

**zu TOP 4** Behandlung der Anregungen, Billigung der Begründung und Beschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Fotovoltaikanlage am Dammühlenweg" als Satzung  
Vorlage: 287-(VI.)/2017

*Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen einstimmig dem Stadtrat, der Vorlage 287-(VI.)/2017 - Behandlung der Anregungen, Billigung der Begründung und Beschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Fotovoltaikanlage am Dammühlenweg" als Satzung zuzustimmen.*

**zu TOP 5** Beschluss zur öffentlichen Auslage und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan "Kinder- und Jugendheim am Bahnhofsweg, Satuelle"  
Vorlage: 286-(VI.)/2017

*Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen einstimmig dem Stadtrat, der Vorlage: 286-(VI.)/2017 - Beschluss zur öffentlichen Auslage und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan "Kinder- und Jugendheim am Bahnhofsweg, Satuelle" zuzustimmen.*

**zu TOP 6**      **Beschluss zur öffentlichen Auslage und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Haldensleben**  
**Vorlage: 285-(VI.)/2017**

*Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen einstimmig dem Stadtrat, der Vorlage: 285-(VI.)/2017 - Beschluss zur öffentlichen Auslage und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Haldensleben.*

**zu TOP 7**      **1. Fortschreibung der Kreuzungsvereinbarung von 2006 über eine Maßnahme zur Beseitigung von Bahnübergängen im Stadtgebiet von Haldensleben nach §§3 und 13 EKrG**  
**Vorlage: 288-(VI.)/2017**

Bauamtsleiter Holger Waldmann geht auf die wesentlichen Eckpunkte der geplanten Maßnahme ein.

*Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen einstimmig dem Stadtrat, der 1. Fortschreibung der Kreuzungsvereinbarung von 2006 über eine Maßnahme zur Beseitigung von Bahnübergängen im Stadtgebiet von Haldensleben nach §§ 3 und 13 EKrG zuzustimmen.*

**zu TOP 8**      **Behandlung der Anregungen, Billigung der Begründung und Beschluss der 5. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Wohngebiet "Am Klingteich" als Satzung**  
**Vorlage: 284-(VI.)/2017**

*Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen einstimmig dem Stadtrat, der Vorlage: 284-(VI.)/2017- Behandlung der Anregungen, Billigung der Begründung und Beschluss der 5. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Wohngebiet "Am Klingteich" als Satzung zuzustimmen.*

**zu TOP 9**      **Einleitung einer 2. Änderung des Bebauungsplanes "Sondergebiet Hafen-Süd"**  
**Vorlage: 282-(VI.)/2017**

Ausschussvorsitzende Anja Reinke stellt bei dieser Vorlage kurz die **Nichtöffentlichkeit** her.

Bauamtsleiter Holger Waldmann verweist auf die zwei Varianten, zu denen jeweils die Vor- und Nachteile beschrieben sind.

Stadtrat Günter Dannenberg erklärt, dass der ULFA-Ausschuss die Variante I favorisiert hat.

Ausschussvorsitzende Anja Reinke bittet im Protokoll festzuhalten, dass nach ihrem verwaltungsrechtlichen Sachverstand sie der Meinung ist, dass die Stadt rein rechtlich nicht auf Einnahmen verzichten kann.

Dezernentin Andrea Schulz verweist auf das Kommunalabgabengesetz. Darin heißt es, Beiträge werden erhoben.

*Um 18.40 Uhr kommt Stadtrat Rüdiger Ostheer hinzu, somit sind 7 Ausschussmitglieder anwesend.*

Auch der Wirtschafts- und Finanzausschuss hat die Variante I dem Stadtrat empfohlen, merkt Bauamtsleiter Holger Waldmann an.

Ausschussvorsitzende Anja Reinke stellt wieder die **Öffentlichkeit** her.

Auf Bitte der Ausschussvorsitzenden stellt Bauamtsleiter Holger Waldmann noch einmal die 2 Varianten, jeweils mit den Vor- und Nachteilen (ohne Nennung von Namen) auch den Gästen vor.

*Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen dem Stadtrat mehrheitlich der Variante I der Vorlage 282-(VI.)/2017 - Einleitung einer 2. Änderung des Bebauungsplanes "Sondergebiet Hafen-Süd" zuzustimmen.*

**zu TOP 10**      **Beschluss über die Anordnung zur Einleitung eines Umlegungsverfahrens in Süplingen**  
**Vorlage: 289-(VI.)/2017**

*Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen einstimmig dem Stadtrat, dem Beschluss über die Anordnung zur Einleitung eines Umlegungsverfahrens in Süplingen zuzustimmen.*

**zu TOP 11**      **Beschluss über die Anordnung zur Einleitung eines Umlegungsverfahrens in Bodendorf**  
**Vorlage: 290-(VI.)/2017**

*Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen einstimmig dem Stadtrat, dem Beschluss über die Anordnung zur Einleitung eines Umlegungsverfahrens in Bodendorf zuzustimmen.*

Der **TOP 12** entfällt. Es liegen im öffentlichen Teil keine Mitteilungen vor.

**zu TOP 13**      **Anfragen und Anregungen**

- 13.1.    Stadtrat Guido Henke kommt auf die Anfrage der Bürgerinitiative bezüglich der Geschwindigkeitsbegrenzung vor Schulen im letzten Stadtrat zurück. Wäre das eine Thematik, mit der sich der Bauausschuss beschäftigen sollte?

Ausschussvorsitzende Anja Reinke erklärt, dass die Antwort der Verwaltung dazu nicht besonders positiv war. Für sie steht jedoch die Frage, ob der Ausschuss von sich aus sagen kann, er nimmt die Anregung an.

Stadtrat Guido Henke kenne die Antwort der Verwaltung nicht, bittet diese dem Ausschuss zur Verfügung zu stellen, um entscheiden zu können, ob noch Handlungsbedarf für den Bauausschuss besteht.

Ausschussvorsitzende Anja Reinke fasst zusammen: Die Antwort der Verwaltung an die Bürgerinitiative sollte bitte der Niederschrift beigelegt werden, um bei der Sitzung im Juli zu entscheiden, darüber zu sprechen.

Die Verwaltung erhält den Auftrag, vorab die Schulstandorte und die Kindertagesstättenstandorte aufzulisten, um zu wissen in welchen Bereichen es Einrichtungen gibt, wo es Geschwindigkeitsbegrenzungen gibt und die gesetzlichen Regelungen dazu.

- 13.2.    Herr Rüdiger Vogler erkundigt sich, ob die Bauarbeiten am „Weißen Garten“ abgeschlossen sind.

Die Bauarbeiten sind noch nicht in Gänze abgeschlossen. Es gibt noch Restarbeiten beim Landschaftsbau. Zudem sind Verzögerungen eingetreten, weil die Ausschreibung für den Bereich Elektro wiederholt werden musste, da bei der ersten Ausschreibung kein Angebot abgegeben wurde, so der **Bauamtsleiter**. Zumindest ist die Straßensperrung wie geplant, entfernt worden.

Ausschussvorsitzende Anja Reinke spricht der Landschaftsarchitektin, der Stadtverwaltung und dem Stadthof ein großes Lob für ihre Arbeit aus. Der „Weiße Garten“ ist sehr schön geworden. Bei der Übergabe/Einweihung wäre es schön, wenn auch Mitglieder des Bauausschusses dazu eingeladen werden.

Anja Reinke  
Ausschussvorsitzende

Protokollantin